

Wintercheck

Diese Checkliste soll Ihnen helfen, Ihr Fahrzeug optimal für den Winter vorzubereiten. Viele Defekte, welche wir im Frühling reparieren, könnten durch eine professionelle Einwinterung vermieden werden. Falls Sie die Arbeiten nicht selber ausführen möchten, vereinbaren Sie doch einfach einen Termin bei uns oder wir kommen auch gerne zu Ihnen. Am Ende des Textes finden Sie jeweils eine Produktempfehlung. Die Seitenangaben beziehen sich auf unseren Katalog. Falls Sie keinen Katalog haben, senden wir Ihnen gerne einen zu. Die Alternative wäre, auf unserer Website www.topcaravan.ch in der Rubrik "Online Shop" die Artikelnummer (gleiche Schreibweise mit Abstand oder Schrägstrich) einzugeben. So können Sie das Produkt anschauen und falls gewünscht, auch gleich online bestellen.

Sichtkontrolle

Kleine Schäden - große Wirkung. Prüfen Sie die Zuggriffe auf festen Halt und den Aufbau auf allfällige Streifschäden oder Verletzungen an Ecken und Kanten. Unkontrollierter Wassereintritt hat teure Reparaturkosten zur Folge.

Wasserleitungen und Boiler

Entleeren Sie den Boiler immer bei Nichtgebrauch. Insbesondere wenn der Caravan für längere Zeit abgestellt wird. Die Wasserhähne öffnen und die Wasserpumpe einige Sekunden laufen lassen, damit das Restwasser aus den Schläuchen fließen kann. Anschliessend das Ablassventil beim Boiler öffnen, damit das im Boiler verbliebene Wasser abfließen kann. Danach die Wasserpumpe vom Strom trennen und die Wasserhähne offen lassen (keine Einfrierungsgefahr, weil Luftzirkulation besteht). Jeden Frühling haben wir einige geplatzte Boiler zu ersetzen, welche im Winter gefroren waren. Diese teure Reparatur muss nicht sein. Achten Sie auch darauf, dass der Toilettentank entleert wird. Auf geplatzte Boiler, gerissene Wassertanks etc. besteht kein Garantieanspruch. Empfehlenswert ist auch die Verwendung von Frostschutzmittel für die Trinkwasseranlage.

Frostschutzmittel für Trinkwasseranlage

Seite: 235

Artikel 301/215

Rollos

Die Verdunklungs- und Mückenrollos sollten nur während des Wagnengebrauchs verwendet werden. Ziehen Sie diese während der längeren Abstellzeit des Fahrzeuges nicht zu, da die Federn der Rollos im geschlossenen Zustand einer dauernden Spannung ausgesetzt werden (Überspannung). Mit der Zeit werden die Federn lahm und der automatische Rückzug der Rollos nimmt an Spannung ab, sodass diese nach längerer Zeit nur noch von Hand zurückgeschoben werden können. Auch hier lehnt der Hersteller bei unsachgemässer Handhabung jegliche Garantie ab.

Gas-Anlagen und -Installationen

Wir sehen leider immer wieder, dass an den Gasanlagen manipuliert wird bzw. zum Teil gefährliche Veränderungen und Installationen durch Unkenntnis vorgenommen werden. Wir bitten Sie, diese zu unterlassen und bei Veränderungen oder eventuell zusätzlichen Installationen unser geschultes Fachpersonal um Rat zu fragen. Auf Wunsch werden wir Ihnen die An- und Umbauten fachgerecht und kostengünstig ausführen. Das Fahrzeug wird bei der Ablieferung durch uns mittels einer Gasprüfung in Bezug auf Dichtheit, Anschlüsse, Verbindungen etc. kontrolliert. Ein entsprechendes Gasdokument mit Kontrollmarke wird Ihnen ausgehändigt und bestätigt Ihnen die korrekte Funktionsweise.

Räder und Reifen

Prüfen Sie unbedingt vor jeder Fahrt den korrekten Reifendruck. Überprüfen Sie die Radschrauben auf Ihre Festigkeit und ziehen diese ggf. an. Wechseln Sie Ihre Reifen rechtzeitig. Reifen von Wohnwagen haben meistens genügend Profil, weisen jedoch wegen Überalterung Risse auf (sehr gefährlich). Wohnwagenreifen sollten spätestens nach 5 Jahren gewechselt werden. Wenn Sie jetzt noch auf die Zuladung und sichere Beladung Ihres Caravans achten, können mit diesen einfachen Kontrollen schwerwiegende Unfälle vermieden werden.

Über die Wintermonate bzw. bei längerem Nichtgebrauch Ihres Wohnwagens empfehlen wir Ihnen die Achse aufzubocken, um die Stossdämpfer zu entlasten und die Räder vor Unwucht und einseitiger Belastung zu schützen.

Radentlastungsstütze	Seite 113	Artikel	120/016 oder 120/017
Hydraulikwagenheber	Seite 118	Artikel	136/200
Wagenheber AL-KO	Seite 134	Artikel	136/205 oder 136/206

Stabilisator / Anhängerkupplung

Reinigen Sie vor jeder Fahrt den Kugelkopf Ihrer Anhängerkupplung des Zugfahrzeuges. Für das einwandfreie Funktionieren der Bremsstempel des Schlingerdämpfers muss die Kugel fett-, staub- und rostfrei sein, ansonsten hat der Stabilisator keine Funktion. Schützen Sie die Auflaufeinrichtung deshalb durch spezielle Abdeckhauben.

Deichselschutz Profi Qualität	grau	Seite 588	Artikel	86 678
dito	blau	Seite 588	Artikel	86 679

Batterien

Starter und Aufbaubatterien, Batterien für Antriebssysteme (z.B. Euromover) müssen über die Wintermonate bzw. bei längerem Nichtgebrauch periodisch, mindestens alle 2 Monate geladen werden, sonst verliert die Batterie an Ladekapazität oder ist komplett defekt und nicht mehr regenerierbar.

Wir empfehlen Ihnen ein entsprechendes Ladegerät für den jeweiligen Batterietyp. Ob Säure oder Gel steht meistens gut erkennbar auf der Batterie.

Ladegerät für Säure und GEL	Seite 292	Artikel	322/105
Impuls ladegerät CTEK MULTI XS	Seite 298	Artikel	322/111

Entfernen Sie auch die Batterien in den Fernbedienungen (TV, SAT, Klimaanlage, Radio/CD, Mover, Truma-Zündautomat etc.). Dadurch vermeiden Sie das Auslaufen der Batterien oder Kriechstrom, der Anschlusskontakte sowie Funktionsteile der Fernbedienung zerstört.

Pflege und Schutz

Schutz vor Luftfeuchtigkeit! Schwankende Temperaturen verursachen in Ihrem Mobil unangenehme Gerüche. Diese entstehen, wenn sich Feuchtigkeit in Sitzpolster, Matratzen, Kleidern, Vorhänge etc. sammelt. Schützen Sie deshalb Sitzpolster und Matratzen durch hochstellen. Kühlschränktüre und Gefrierfach offen halten, um üble Gerüche zu vermeiden. Wir empfehlen Ihnen einen Raumentfeuchter einzusetzen.

Luftentfeuchter Humid	Seite 348	Artikel	452/022
Nachfüllpackung	Seite 348	Artikel	452/023

Gummiprofile, Dichtungen, Schlösser und Scharniere sind ständig hohen Belastungen ausgesetzt. Gerne empfehlen wir Ihnen nachfolgende Produkte:

Gummiprotector	Seite 343	Artikel	450/284
Gummipflegespray Thetford	Seite 234	Artikel	450/106
Pflegespray PS 88	Seite 344	Artikel	450/461

Schützen Sie Lebensmittel vor dem verderben. Gewürze und Waren, die Feuchtigkeit aufnehmen können, besser zu Hause lagern. Kosmetika und Waschmittel, die hohe Wasseranteile haben, vor Frostgefahr schützen oder ebenfalls mit in die Wohnung nehmen.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Informationen dienen zu können. Für allfällige Fragen steht Ihnen unser Reinhard Kramer gerne zur Verfügung.

Ausgabe 1/Oktober 2011

Top Caravan GmbH
Feldstrasse 76, 8180 Bülach
Telefon 044 886 20 50, Fax 044 886 20 51
info@topcaravan.ch, www.topcaravan.ch